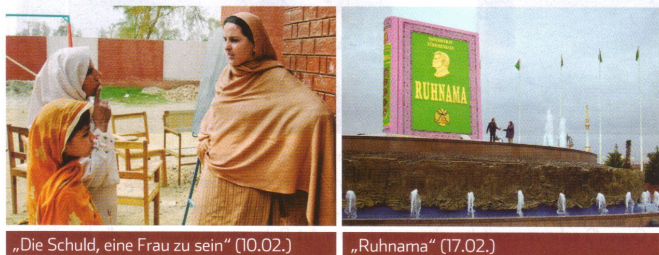


# FILMFESTIVAL UEBER MACHT

KONTROLLE, REGELN, SELBSTBESTIMMUNG

**M**acht - ihre Chancen und Risiken beleuchtet ein bundesweites Filmfestival, das noch bis zum 27. März 2009 in Passau gastiert. Die Frage nach legitimen und illegitimen Macht- und Herrschaftsverhältnissen soll dabei nicht nur mit Blick auf die Politik gestellt werden. „ueber Macht“ gibt Einblicke in verschiedenste Machtstrukturen und ermutigt dazu, auch im Alltag, „Macht“ in Frage zu stellen. „ueber Macht“ ist eine Initiative der „Aktion Mensch“ und ihrer Kooperationspartner im Rahmen des Projekts „Die



Gesellschafter“. Organisatoren der Veranstaltungsreihe in Passau sind auch in diesem Jahr der Verein „Gemeinsam leben und lernen in Europa“ und das ScharfrichterHaus. Um abstrakte Themen mit der Lebenswirklichkeit in Passau zu verknüpfen, hat jeder Film einen „Paten“, der sich vor Ort zum Thema des Films engagiert. So präsentieren beispielsweise amnesty international, ProFamilia und Soroptimist International den Frauenrechtsfilm „Die Schuld, eine Frau zu sein“ und die Bayerisch-Böhmische Gesellschaft e.V. den Film über das Leben des „Citizen Havel“. Mehr Informationen unter: [www.passauer-filmfestival.de](http://www.passauer-filmfestival.de)

## PROGRAMM FEBRUAR 2009

- 03.02. „Strange Culture/Fremdkulturen“  
Film und Gespräch zum Thema „Willkür der Justiz“
- 10.02. „Die Schuld, eine Frau zu sein“  
Film und Gespräch zum Thema „Eigenbestimmung der Frau in Pakistan“
- 17.02. „Ruhnama - Im Schatten des heiligen Buches“  
Film und Gespräch zum Thema „Machterhalt und Wirtschaftsinteressen in Turkmenistan“
- 19.02. „Citizen Havel“  
Film und Gespräch über das Leben des ehemaligen tschechischen Präsidenten Václav Havel
- 26.02. „Gesetzgeber“ (Film Theater Metropolis)  
Film und Podiumsdiskussion zum Thema „Macht. Wie gestaltet sich Politik in der Praxis?“